

Mainz, 24.01.2014

Antrag **1577/2011/2 zur Sitzung Stadtrat am 28.09.2011**

**Gemeinsamer Änderungsantrag zum Antrag der CDU 1577/2011
Einkaufszentrum in der Ludwigsstraße (SPD, Bündnis 90/Die Grünen,
FDP)**

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Mit der Modernisierung und Neugestaltung der Karstadt-Filiale in Mainz wird das Tripol-Konzept der Einkaufsstadt Mainz endlich städtebaulich komplettiert und damit das Angebot und die Attraktivität der Innenstadt verbessert. Dies begrüßt der Stadtrat ausdrücklich und fordert die Verwaltung auf, die Verhandlungen mit dem Investor ECE selbstbewusst zu führen.
2. Die Projektentwicklung soll „mainzverträglich“ sein – es muss ein für unsere Stadt typisches Einkaufszentrum/Einkaufsquartier entstehen. Hierzu gehört die Berücksichtigung der umgebenden Baumassen in ihrer Gebäudekörnung genauso, wie auch die Schaffung von öffentlich zugänglichen Räumen und Wegen. Nutz- und Nebenflächen sind darzustellen und vertraglich zu fixieren. Die fixierte Obergrenze darf nicht überschritten werden.
3. In Form der Ludwigsforen wird eine sehr transparente Bürgerbeteiligung organisiert und die Öffentlichkeit an den erforderlichen Diskussionsprozessen beteiligt. Die Ergebnisse fließen im Rahmen der Beratungen zum Bebauungsplan ein. Dieser öffentliche Diskussionsprozess wird sehr ernst genommen, seine Ergebnisse zunächst abgewartet, Vorfestlegungen des Stadtrates erfolgen nicht.
4. Zur weiteren Verbesserung der Ludwigsforen wird die Verwaltung beauftragt, in einer Arbeitsgruppe gemeinsam mit Vertretern der Architektenkammer, des Werkbundes und des Einzelhandels organisatorische und inhaltliche Abstimmungen für die weiteren Prozesse der Bürgerbeteiligung zu diskutieren und Vorschläge hierzu aufzunehmen und dem Stadtrat bzw. den zuständigen Ausschüssen zu berichten.

5. Die Verkehrsanbindung für PKW Verkehr ist so zu regeln, dass durch die Nutzung vorhandener Parkhäuser Wegebeziehungen entstehen, die die bestehenden Einkaufsorte mit dem neuen Quartier verbinden.

Oliver Sucher
Fraktionsvorsitzender

Ansgar Helm-Becker
Fraktionssprecher

Walter Koppius
Fraktionsvorsitzender